

**FORMEN AUSSERSTAATLICHER  
WISSENSCHAFTSFÖRDERUNG  
IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT**

**DEUTSCHLAND IM EUROPÄISCHEN VERGLEICH**

**HERAUSGEGEBEN VON  
RÜDIGER VOM BRUCH  
UND  
RAINER A. MÜLLER**



**FRANZ STEINER VERLAG STUTT GART  
1990**

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	7
Teilnehmerliste .....	8
<i>Rüdiger vom Bruch</i>	
Einleitung .....	9

### I.

*Wolfgang U. Eckart*

Von der Idee eines „Reichsinstituts“ zur unabhängigen Forschungsinstitution – Vorgeschichte und Gründung des Hamburger Instituts für Schiffs- und Tropenkrankheiten, 1884–1901 .....	31
---	----

*Sigfrid von Weiher*

Vorgeschichte und Gründung der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in Berlin .....	53
--	----

*Lothar Burchardt*

Zwischen Staat und Wissenschaft. Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft bis zum Ende des Ersten Weltkrieges .....	63
--	----

*Gerald D. Feldman*

The Private Support of Science in Germany, 1900–1933 .....	87
--	----

### II.

*Frank R. Pfetsch*

Staatliche Wissenschaftsförderung in Deutschland 1870–1933 .....	113
--	-----

*Wolfgang Treue*

Die Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft und die Deutsche Forschungsgemeinschaft .....	139
---	-----

*Heinz-Rudi Spiegel*

Begründung und Motive privater und industrieller  
Wissenschaftsförderung in der Bundesrepublik Deutschland ..... 153

*Christoph Freiherr von Maltzahn*

Außeruniversitäre Organisationsformen in der deutschen  
Geschichtswissenschaft im 19. und 20. Jahrhundert ..... 185

## III.

*Walter Höflechner*

Zur nichtstaatlichen Wissenschaftsförderung in Österreich  
in der Zeit von 1848 bis 1938 am Beispiel der Akademie der  
Wissenschaften in Wien ..... 211

*Bernhard Wehrli*

Formen der nicht-staatlichen Wissenschaftsförderung in der  
Schweiz (vor 1933) ..... 227

*Peter Alter*

Industrielles Mäzenatentum in England 1870–1914 ..... 241

*Peter Hanske*

Das französische Wissenschaftssystem im späten 19. und  
frühen 20. Jahrhundert und die Anfänge nichtstaatlicher  
Wissenschaftsförderung ..... 259

## IV.

*Wolfgang Stump*

Bericht über die Tagungen in der Werner-Reimers-Stiftung  
1985 und 1987 ..... 277

Personenregister ..... 299

Ortsregister ..... 303